

Pressemitteilung

17. Juli 2025

Technik aktiv entdecken: Neues Lehr-Lern-Labor an der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe

Ob Programmierung, 3D-Druck oder handwerkliche Holzbearbeitung – das neue Lehr-Lern-Labor Technik bietet Schulklassen viel Raum für entdeckendes Experimentieren und Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, sich praxisnah auf ihren späteren Beruf vorzubereiten. Zur Verfügung steht eine moderne Lernwerkstatt samt Werkzeugen, Materialien, Baukästen und digitalen Technologien.



Begeisterung für technische Bildung wecken: Schüler:innen und Studierende beim CAD-Konstruieren im neuen Lehr-Lern-Labor Technik der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe. Foto: PHKA/Thelen

Technische Zusammenhänge in der Praxis erleben und verstehen – darum geht es im neu gegründeten Lehr-Lern-Labor Technik der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (PHKA). Schulklassen bietet das Lehr-Lern-Labor die Möglichkeit, innovative Lernangebote für den Sach- und Technikunterricht an einem außerschulischen Lernort zu entdecken, und Lehramtsstudierende der PHKA bereiten sich hier praxisnah auf ihren späteren Beruf als Lehrkräfte für die Primarstufe oder die Sekundarstufe I vor. Sie entwickeln die Lernangebote im Rahmen ihres Studiums, erproben sie mit den Schüler:innen in der modernen Lernwerkstatt der PHKA und optimieren sie im Rahmen didaktischer Forschung. Themen des Lehr-Lern-Labors Technik sind sowohl handwerkliche Arbeiten als auch Robotik, 3D-Druck oder erneuerbare Energien. Hier gibt es viel Raum für entdeckendes Experimentieren und kreative Lösungsansätze.

„Ein besonderer Mehrwert des Lehr-Lern-Labors für Schüler:innen ist die weniger von Leistungsdruck geprägte Atmosphäre“, erläutert Lehr-Lern-Labor-Koordinator Igor Gideon. Und für die Studierenden bedeute das Lehr-Lern-Labor nicht nur ein Plus an Praxis, sondern auch die Möglichkeit forschungsmethodische Kompetenzen zu erwerben. „Unsere Lehramtsstudierenden sind immer aktiv in die analytischen Überlegungen, Konzeptionen und Auswertungen eingebunden“, so Gideon, zu dessen Arbeitsschwerpunkten unter anderem die Analyse lernförderlicher Prozesse beim CAD-Konstruieren und das Programmieren von Mikrocontrollern mit KI-Chatbots zählt. Empirisch erforscht werden derzeit im Lehr-Lern-Labor Technik vor allem die Lernprozesse der Schüler:innen. Ziel ist, die Lernwirksamkeit der Angebote kontinuierlich zu steigern. Weitere Informationen zum neuen Lehr-Lern-Labor Technik und Anmeldung für Schulklassen auf <https://ph-ka.de/lll-technik>.

Über die Lehr-Lern-Labore der PHKA

In den mittlerweile neun Lehr-Lern-Laboren der PHKA entstehen neue Ideen für innovative Bildung. Studierende entwickeln – begleitet von Dozierenden – Lernangebote für Kinder und Jugendliche, führen sie praktisch mit Gruppen und Schulklassen durch und reflektieren sie. So erwerben die angehenden Fachkräfte wichtige Kompetenzen für ihre späteren Berufsfelder. Weitere Informationen auf <https://www.ph-karlsruhe.de/hochschule/ueber-uns/lehr-lern-labore>.

Wissenschaftliche Ansprechpersonen für das Lehr-Lern-Labor Technik

Igor Gideon, wissenschaftlicher Mitarbeiter am PHKA-Institut für Physik und Technische Bildung und Koordinator des Lehr-Lern-Labors Technik, E-Mail: igor.gideon@ph-karlsruhe.de

Prof. Dr. Nico Link, Inhaber der Professur für Technik und Technische Bildung sowie Leiter des Lehr-Lern-Labors Technik, E-Mail: nico.link@ph-karlsruhe.de

Medienkontakt

Regina Thelen
Pressesprecherin
Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Bismarckstraße 10, 76133 Karlsruhe
T: +49 721 925-4115
regina.thelen@ph-karlsruhe.de
<https://ph-ka.de/presse>